

Wissen wie es geht

Daten werden erfolgsentscheidende Informationen
Wolfgang T. Kehl

Es begann mit der „Elektronischen Datenverarbeitung“. Datenvolumina und Ansprüche waren im Vergleich zu heute gering. Verarbeitungs-Geschwindigkeit und Speicherkapazität begrenzten die Anwendung. Heute ermöglichen hochentwickelte, intelligente Algorithmen

Eine neue Art der Unternehmensführung und Entscheidungsfindung.

Eine rasante Entwicklung

mit wachsender Geschwindigkeit. Die Kunden entwickelten ihre **Kernkompetenzen**. Die IT verbesserte die Abbildung der **Geschäftsprozesse**. Zwei Dinge blieben auf der Strecke,

- die **Organisations-Entwicklung** der Kunden und
- die **Kundennähe** der Technologien.

Es öffnete sich eine Lücke zwischen Kunde und IT, die eine intensive IT-Nutzung begrenzte.

Übersetzer zwischen Kunde und IT

Hohe Komplexität und Innovationsgeschwindigkeit der IT machen es den Kunden schwer die für sie „beste“ Lösung herauszufinden. Es kam die Frage auf:

Wer muss auf wen zugehen,
um die Nutzung der Technologien zu steigern?

Die IT muss sich auf den Kunden zu bewegen. Die IT-Experten müssen Kundennähe trainieren. Das ist die Aufgabe des Übersetzers. Die Erfahrungen mit dem Einsatz des goaling systems zeigen, dass dies ein sehr wirkungsvoller Weg ist. Die IT-Experten fühlen sich wohler und sind erfolgreicher, wenn sie den Kunden verstehen.

Organisation entwickeln

In der Pionierphase eines Unternehmens greift jeder zu, wo es etwas zu tun gibt. Die Unternehmen wachsen, bleiben dann oft organisatorisch in der Pionierphase stecken. Das ist sehr teuer. Ressourcen werden verschwendet. Die Unternehmen stehen heute vor der großen und wichtigen Aufgabe der Organisationsentwicklung.

Wer jetzt nicht handelt,
verschenkt Potenziale,
die ihm sehr bald fehlen werden.

Folgen der Nicht-Organisation

Die Anforderungen an die Organisationen sind durch immer anspruchsvollere Kundenbedürfnisse exponentiell gewachsen:

- immer **schneller**,
- immer **komplexer**.

Ablauf-Gestaltung ist ein MUSS

Oft wird schon von einem **Entwicklungsstau** gesprochen, weil den Mitarbeitern die fehlt Energie neue Technologien aufzunehmen und umzusetzen. Die immer wieder „**vererbten**“ Betriebsabläufe müssen jetzt **bewusst gestaltet** werden. Das entspannt die Arbeitswelt und fördert kreatives Arbeiten. Natürlich muss es auch den „Baustellen“ in der Organisation an den Kragen gehen.

Digitalisierte Welt

Die Ereignisse überschlagen sich. Alles ist digitalisiert und jederzeit an jedem Ort verfügbar. Immer mehr Sensoren und Transponder generieren Daten. Der Bagger liefert mehr Informationen, als früher die Buchhaltung. Hinzu kommt die Datenflut von Web und Social Media.

Die ganzheitliche Nutzung der Daten
liefert Antworten auf Fragen,
die heute noch nicht gestellt werden,
aber morgen schon lebenswichtig sind.

Die Goldadern erschließen

Intelligente Informationen erschließen Potenziale. Sie liegen besonders im

- Einsatz der **Mitarbeiter**, in der
- **Administration**, im
- **Materialfluss** und im
- **Geldfluss**.

Goldadern erschließen heißt, die Wettbewerbskraft steigern. Die Umsetzung geht leichter als man es sich vorstellt.

Was ist zu tun?

Auf der Kundenseite

- **Organisationen** entwickeln - **Betriebsabläufe** gestalten - kreative **Freiräume** schaffen - **kundennahe** Technologiepartner einsetzen.

Bei den Technologien

- den **Nutzen** nennen - den **Kunden** verstehen - **Entwicklungspartner** sein.

Das goaling system bringt als Übersetzer
beide Seiten zusammen.


WIR ERSCHLIESSEN POTENZIALE
 Gräfinthaler Straße 12
 D-66271 Bliesransbach
 Tel. 06805 22191
 Fax 06805 22192
 kontakt@goaling.de
 www.goaling.de
 www.goaling-abläufe.de